

Bitte die Ausfüllhinweise auf der Rückseite beachten !

Eingang des Antrages:	Ausweis ausgestellt am:	Amtliches Kennzeichen
-----------------------	-------------------------	-----------------------

Zeile	Antrag auf Zuteilung eines amtlichen Kennzeichens Eigentümer (Firma / Verein / Privatperson)
-------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------

1	Name der (Firma / Verein)	
2	Name:	Rufname:
3	Geburtsname:	Straße, Haus - Nr.:
4	geboren am:	PLZ, Wohnort:
5	Geburtsort:	Telefon:

Angaben über das Kleinfahrzeug

6	Fahrzeugart:	Fahrzeughersteller:
7	Fabrikat (Type):	Baunummer:
8	Länge(m): , Breite(m) , Tiefgang(m)	CE-Nr:
9	Hauptbaustoff:	Wasserverdrängung(m³):
10	Baujahr:	Bisheriges Kennzeichen:

Angaben über den Bootsmotor

1.Motor

11	Motor - Nr.:	Motorhersteller:
12	Motor – Fabrikat (Typ)	Antriebsart:
13	Leistung in kW:	Baujahr:
14	Z – Antriebs Nr.:	

2.Motor

15	Motor - Nr.:	Motorhersteller:
16	Motor – Fabrikat (Typ)	Antriebsart:
17	Leistung in kW:	Baujahr:
18	Z – Antriebs Nr.:	

folgende Urkunden haben vorgelegen Besitz- oder Eigentumsnachweis:

20	Kaufvertrag für das Boot / Motor: Privat <input type="checkbox"/> Firma <input type="checkbox"/>
21	Vorbesitzer war: _____
	Konformitätserklärung lag vor: ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>

Können keine Unterlagen vorgelegt werden, bitte die Eigentumsverhältnisse ausreichend begründen.

Wichtiger Hinweis:

durch meine Unterschrift bestätige ich Ihnen an **Eides Statt**, dass das oben genannte Kleinfahrzeug / Motor mein rechtmäßiges Eigentum ist.
Eine falsche eidesstattliche Erklärung ist strafbar, bei Vorsatz drohen bis zu drei Jahren Haft.

Mir ist bekannt, dass meine persönlichen Daten automatisiert verarbeitet werden.

23	Ort:	Datum:	Unterschrift:
----	------	--------	---------------

Ausfüllhinweise

Bitte beachten: Eine Einzugsermächtigung wird nicht von allen Ämtern erteilt!

Allgemeine Angaben des Eigentümers (Zeile 1 bis 5)

- Zeile 1 tragen Sie hier nur den Vereins- oder Firmennamen ein.
- Zeile 2 tragen Sie Ihren Namen und den Vornamen ein.
 - bei mehreren Vornamen bitte nur den Rufnamen eintragen
 - bei Firmen den Firmeninhaber
 - bei Vereinen den Vereinsvorstand

Angaben über das Kleinfahrzeug (Zeile 6 bis 10)

- Zeile 6 **Fahrzeugart:** z.B. Motorboot, Motoryacht, Motorsegler, Schlauchboot, Segelboot, Segelkatamaran, Kajütboot, Jet – Boot, Wassermotorrad,Luftkissenfahrzeug, Amphibienfahrzeug).
- Zeile 7 **Baunummer:** vom Hersteller fest am Fahrzeug angebracht
- Zeile 8 **Die Wasserverdrängung** bei Fahrzeugen von mehr als 10m³ ist durch eine amtliche Bescheinigung nachzuweisen. Wir weisen darauf hin, dass bei einer Wasserverdrängung von mehr als 10m³ bei größter Eintauchung der Eigentümer verpflichtet ist, das Schiff zur Eintragung beim Binnenschiffsregister anzumelden.
CE-Nr. steht im Boot nahe dem Fahrersitz und beginnt mit CE- ???? (siehe auch Konformitätserklärung)
Hauptbaustoff: z.B., Eisen, Alu, Gummi, GFK, Mischgewebe, Hypalon usw.
- Zeile 9 **bisheriges Kennzeichen:**
- Zeile 10 (z.B. eines Wasser- und Schifffahrtsamtes, vom ADAC, vom DMYV, vom DSV oder Landratsamt)

Gebührensätze

Zuteilung des amt. Kennzeichens einschließlich der Ausstellung eines Ausweises:

- Neuanmeldung	18,00 €
- Eigentumswechsel	15,00 €
- Änderung	10,00 €
- Ersatzausfertigung	13,00 €
- Wechselkennzeichens (nur Bootsfirmen)	55,00 €

Angaben über den Bootsmotor (Zeile 11 bis 18)

- Zeile 11/15 **Antriebsart:**
 - Außenborder mit einer Schraube (AB 1 Schraube)
 - Innenborder mit einer / zwei Schrauben (IB 1 Schraube / IB 2 Schrauben)
 - Innenborder mit einer / zwei JET-Düsen (IB 1 Strahlpumpe/IB 2 Strahlpumpen)

- Zeile 13/16 **Leistung in kW:**
Geben Sie immer die kW – Zahl an.
Umrechnungsbeispiel: PS / HP x 0,735449
(z.B. 5.0 PS x 0.735449 = 3,677495 = 3,68 kW)

- Zeile 19/20 **Vorlage der Kaufverträge oder Rechnungen.**
für die vorgelegten Urkunden

- Zeile 21 Die Konformitätserklärung wird für Boote die nach dem * 15.06.1996 und für Wassermotorräder die nach dem 31.12.2005 gebaut wurden benötigt. *Übergangsfrist für Boote war der 16.06.1998
Dieses Dokument erhalten Sie von Ihrem Bootshändler bzw. von Ihrem Importeur.

- Zeile 23 Ort, Datum, Unterschrift:
Vergessen Sie nicht, den Antrag zu unterschreiben.
Für Geschäftsunfähige oder beschränkt Geschäftsfähige hat der gesetzliche Vertreter zu unterschreiben.

Bitte beachten: Eine Einzugsermächtigung wird nicht von allen Ämtern bearbeitet!

Ermächtigung zum einmaligen Einzug (nur für deutsche Banken)

für die Gebühr des beantragen eines amtlichen Kennzeichen für Wassersportfahrzeuge beim Wasser- und Schifffahrtsamt.

Hiermit beauftrage ich Sie, die Zulassungsgebühr einmalig vom nachstehenden Konto abzubuchen

Konto - Nr.

Name des Geldinstitutes

Name, Vorname des Kontoinhabers

Bankleitzahl/BLZ

Datum

Unterschrift

Akt. Zeichen _____ **Wird vom Amt ausgefüllt**-----

- 1) Die Gebühr von € wurde an die BK überwiesen / wurde bar einbezahlt.
- 2) Der Ausweis wurde per Post am zugesandt / persönlich / Firma überreicht.
- 3) zur Erstellung einer AAO i.A.
- 4) zdA